

Wiesbaden, den 31. Mai 2021

Liebe Eltern,

es ist soweit! Die Inzidenzzahlen liegen in Wiesbaden seit 5 Tagen in Folge unter 100. Nach 2 Tagen (also am 02.06.2021) greift Stufe 1 des hessischen Stufenplans zur Öffnung der Schulen.

Das bedeutet formal:

- Präsenzunterricht für die Klassen 1-6
- Präsenzunterricht für alle Klassen, in denen Abschluss- und Abgangsschüler*innen sind.

Für uns als kmE-Schule ergibt sich dabei folgendes Problem:

- Die Mittelstufe ist altersgemischt, teilweise besuchen auch Schüler*innen der 7. Klasse einzelne Mittelstufenklassen.
- Da wir in 5 (von 6) Klassen der Haupt- und BO-Stufe Abgangs- und Abschlusschüler*innen haben, ist das Angebot des Wechselmodells für die verbleibende Klasse der Haupt- und BO-Stufe nicht sinnvoll.

Beim Angebot von Unterricht im Wechselmodell für nur eine Klasse ist die Logistik für den Bustransport nicht realisierbar.

Nach Rückfrage beim Schulamt erhielt ich die Auskunft, „*Sie haben über den Passus „Notbetreuung“ / besondere Betreuung Möglichkeiten, auch Schüler*innen dauerhaft und legal in Ihrer Entscheidung den Zugang zum Schulhaus und damit zu Betreuung und Präsenzunterricht zu verschaffen, s. hierzu auch den Passus im vorletzten Ministerschreiben, dass Notbetreuung organisatorisch im Rahmen von PU für einzelne Schüler*innen organisiert werden kann*“.

Alle Busunternehmen benötigen Organisationssicherheit – daher werden wir alle Schüler*innen kommen lassen. Per Verordnung ist eine Notbetreuung bei Förderschulen für die komplette Schülerschaft möglich. Die Notbetreuung greift dort, wo der Unterricht im Wechselmodell vorgesehen ist (7. Klasse und Klassen ohne Abschluss- und Abgangsschüler*innen).

Ab Mittwoch, dem 02.06.2021 kehren wir also endlich zum regulären Plan des 1. Halbjahres zurück. Das bedeutet:

- ➔ **Alle sind immer da!**
- ➔ **Die Unterrichtszeiten sind montags und freitags von 8.20 Uhr bis 12.30, dienstags, mittwochs und donnerstags von 8.20 Uhr – 15.00 Uhr.**

Auf unsere **Sicherheits- und Hygienemaßnahmen** können wir jedoch weiterhin nicht verzichten:

- Klassenunterricht ohne großartigen Wechsel des Personals



- Pausen im Großteam
- Essen in der Klasse (Essen ist ab dem 8. Juni bestellt)
- Fachräume sind nutzbar, natürlich ohne Durchmischung von Lerngruppen und mit anschließender hygienischen Reinigung der benutzten Möbel und Materialien

Nach wie vor gelten:

- Unsere Hygieneregeln (MNS, Frühstück inkl. Utensilien, tägl. Kleines Handtuch)
- 2x Testen pro Woche

Die Bedingungen für das Testen sind deutlich gelockert worden. Immer mehr Eltern möchten das Testen ihres Kindes selbst in die Hand nehmen. Dieser Entwicklung stehe ich nach wie vor sehr skeptisch gegenüber: Ein nicht sachgerecht ausgeführter Test liefert kein zuverlässiges Ergebnis!

Bisher sind wir mit unseren Vorsichtsmaßnahmen sehr gut gefahren, bisher mussten wir keine Lerngruppe schließen. Ich bitte daher dringend darum, wo auch immer es möglich ist, das Testen Ihres Kindes durch geschultes Personal (Bürger-test, Apotheke,...) oder hier in der Schule vor unserer Krankenpflegerin durchführen zu lassen. Wir sollten hier nicht nachlässig werden – die Sicherheit aller Personen hier im Schulgebäude geht vor. Wir alle möchten gesund die Sommerferien erreichen.

Zum Vergleich: Wollen wir als Erwachsene in die Außengastronomie oder zum Einkaufen, wird von uns allen ein Bürger-test mit entsprechender Bestätigung verlangt.

Mit den **Busunternehmen** konnten wir auch heute erst in Kontakt treten. Wir hoffen, dass diese ihre Organisation und Planung so schnell verändern können, dass der reguläre Transport tatsächlich ab Mittwoch wieder möglich ist.

Bitte setzen Sie sich mit dem Busunternehmen Ihres Kindes in Verbindung, um zu erfahren, ob sie mit dem Transport ihres Kindes zu den gewohnten Zeiten rechnen können.

Sollten Sie Ihr Kind weiterhin vom Unterricht befreit haben wollen, müssen Sie

- bei gesundheitlichen Bedenken ein Attest vorlegen, wenn das mir bereits vorliegende Attest älter als 3 Monate ist.
- Einen schriftlichen Antrag benötigen ich, wenn Sie nicht damit einverstanden sind, dass Ihr Kind sich einem Corona-Schnelltest unterziehen muss. Dieser Antrag sollte mir bis Montag, dem 7. Juni vorliegen. Bitte vergessen Sie dann auch nicht, Ihr Kind entsprechend vom Mittagessen abzumelden.

Sollten Sie noch Fragen zur Öffnung haben, können Sie sich wie immer gerne an mich wenden.

Ich wünsche uns allen einen guten Start in Stufe 1!

.....
Susanne Breuer-Klein, Schulleitung